

Klub der Freiheitlichen Bezirksräte Wien Penzing

Der unterfertigende Bezirksrat stellt namens der Fraktion der Freiheitlichen Bezirksräte auf der am 14.06.2017 stattfindenden ordentlichen Sitzung der Bezirksvertretung von Wien Penzing gemäß § 23 der Geschäftsordnung folgende

Anfrage

1. Weshalb wurde der Gehsteig im Bereich Linzerstrasse 232 nicht Antragsgemäß (siehe Anträge BV 19.10.2016) ordentlich instand gesetzt obwohl offenbar auch durch die angesprochenen Magistratsabteilungen ein Schaden feststellbar gewesen ist?
2. Wie hoch waren die Kosten für die „kosmetische“ Asphalt Auftragung?
3. Wer hat entschieden dass der Gehsteig nicht wie im Antrag gefordert ordentlich repariert sondern nur Asphalt aufgeschüttet wurde ohne die Ursache des Schadens zu beseitigen?
4. Was wird gegen die neuerliche Absenkung unternommen?
5. Was ist der Grund für die Absenkung in diesem Bereich?
6. Wann erfolgt die ordentliche Reparatur des schadhafte Bereichs?

Begründung

Allgemeines Bürgerinteresse.

Trotz bereits im Oktober 2016 positiv abgestimmten Antrags auf Reparatur des Gehsteigschadens wurde nur Asphalt über die schadhafte Stelle geschüttet. Diese „kosmetische“ Aktion hat aber nicht geholfen, sinkt doch das betreffende Wegstück weiterhin ab und die Risse öffnen sich erneut. Stellt sich die Frage warum das Problem nicht sofort ordentlich behoben wurde damit nicht kaum 6 Monate danach der selbe Schaden wieder auftritt. Das spricht wohl nicht für sorgsamem und sparsamen Umgang mit Steuergeld.



Beanstandeter Gehsteig, da Ursache offenbar nicht behoben sinkt der Bereich weiter ab und bekommt wieder Risse und Löcher...